

**Gutachten/Stellungnahme des Polizeiarztes bzw. - soweit erforderlich - des Amtsarztes <sup>1)</sup>**

**Hinweis**

Diese Angaben dienen zur Feststellung des Vorliegens eines Dienstunfalles im Rahmen der Dienstunfallfürsorge nach den beamtenversorgungsrechtlichen Vorschriften (§§ 30 ff. Beamtenversorgungsgesetz - BeamtVG). Die Angaben sind nur in dem für diesen Zweck erforderlichen Umfang aufzunehmen.

Name, Vorname: ..... geb. am: .....

Amtsbezeichnung/Beschäftigungsdienststelle: .....

Ist ein ursächlicher Zusammenhang zwischen der Verletzung/Krankheit und dem Unfallereignis in ärztlich-wissenschaftlicher Hinsicht erwiesen, wahrscheinlich oder ausgeschlossen?

Bemerkungen:

.....  
Ort, Datum

.....  
Bezeichnung der Dienststelle und  
Unterschrift des Polizei- bzw. Amtsarztes

<sup>1)</sup> „Vertrauliche Arztsache!“ Das Gutachten/die Stellungnahme ist in einem verschlossenen Umschlag in der Dienstunfallakte aufzubewahren!